

Absender: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

**An die zuständige Führerscheinstelle  
(an meine Gemeinde- bzw. Stadtverwaltung zur Weiterleitung dorthin)**

**Straße:** \_\_\_\_\_

**PLZ/Ort:** \_\_\_\_\_

[Antrag auf Neuerteilung der Fahrerlaubnis und Zustimmungserklärung zur MPU](#)


Ich beantrage die Neuerteilung der Fahrerlaubnis.

Zum Zeitpunkt des Entzuges der Fahrerlaubnis wohnte ich in \_\_\_\_\_.

Ich beantrage die Neuerteilung aller Fahrerlaubnis-Klassen, die ich früher innehatte.

Mir ist bekannt, dass mir die Fahrerlaubnisbehörde die Fahrerlaubnis entziehen kann, wenn Tatsachen bekannt werden, die Bedenken an der gesundheitlichen und / oder geistigen Eignung begründen. Ich versichere, dass keine körperlichen und / oder geistigen Mängel vorliegen, die solche Bedenken entstehen lassen könnten.

Für den Fall der Notwendigkeit einer MPU benenne ich folgende amtlich anerkannte Begutachtungsstelle für Fahreignung:

	<b>ProSecur®</b> GmbH Am Hauptbahnhof 14 (direkt neben dem Hauptbahnhof) <b>66111 Saarbrücken</b>	Tel: 0681 - 960 20 20 Fax: 0681 - 960 20 21 <b>saarbruecken@prosecur.com</b>
---	--	--

Bitte übersenden Sie meine Führerscheineakte zur Durchführung der MPU an die genannte Stelle, die dann mit mir zur Vereinbarung eines baldigen Untersuchungstermins Kontakt aufnehmen wird.

Ich versichere außerdem, dass meine Angaben in diesem Antrag der Wahrheit entsprechen.

Mir ist bekannt, dass eine aufgrund falscher Angaben erteilte Fahrerlaubnis entzogen werden kann.

[Die ProSecur hat Kopie dieses Schreibens erhalten \(z. B. per E-Mail an info@prosecur.com\).](#)

Ich bin tagsüber erreichbar unter \_\_\_\_\_ (am besten Handy-Nr. angeben).

\_\_\_\_\_  
Unterschrift (Vor- und Zuname)